

## Herbert Grnemeyer "Chaos"

Visit "[Chaos](#)" on MotoLyrics.com

Theorien verblassen  
die Propaganda ist platt  
Nichts gilt mehr  
die Kirche schachmatt  
Die Welt reißt das Tor auf  
da lähmt jedes Geschwätz  
Durcheinander wird Gesetz

Grenzen aus den Angeln  
die klare Linie dahin  
Alles im Fluß  
das Wilde gewinnt  
die Kulturen toben  
Denkzentralen unter Schock  
Antworten laufen Amok

Wir hauen uns ohnmächtig auf die Köpfe  
Stellen uns einfach blind  
Räume werden enger  
Jede Ordnung verschwimmt

Wir schlagen wie wild mit den F geln  
Daß uns der Absturz verschont  
Können ohne Halt nicht leben  
sind Regeln gewohnt  
Können uns drehen  
können uns winden  
Es herrscht das Chaos  
und Ruhe gibt's genug nach dem Tod  
Ruhe gibt's genug nach dem Tod

Das Ende ist wieder offen  
Existenz am Neuanfang  
Einheitsbrei verfressen  
die Kontrolle durchgegangen  
Auf zu neuen Ufern  
für's Abstimmen ist es zu spät  
Und keiner weiß  
wohin die Reise geht

Unterschiede verwaschen  
Ideologien haben sich selbst überholt

Äberflutete Taschen stehen ausweglos im Soll

Wir schlagen wie wild mit den Flügeln  
Daß uns der Absturz verschont  
Können ohne Halt nicht leben  
sind Regeln gewohnt  
Können uns drehen  
können uns winden  
Es herrscht das Chaos  
und Ruhe gibt's genug nach dem Tod  
Ruhe gibt's genug nach dem Tod

Die Natur nimmt das Heft in die Hand  
schlägt beinhart zurück  
Schickt die Geldgier in Katastrophen  
Zwingt uns zu unserem Glück

Wir schlagen wie wild mit den Flügeln  
Daß uns der Absturz verschont  
Können ohne Halt nicht leben  
sind Regeln gewohnt  
Können uns drehen  
können uns winden  
Es herrscht das Chaos  
und Ruhe gibt's genug nach dem Tod  
Ruhe gibt's genug nach dem Tod.

Visit [Herbert Grnemeyer](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

---

[MotoLyrics.com](#) | Lyrics, music videos, artist biographies, releases and more.